**Werte, die unsere Kinder stärken & für mehr Harmonie im crazy Familienalltag sorgen**

Was ist euch für eure Familie besonders wichtig? Wir alle haben unterschiedliche Werte, die wir unseren Kindern gerne vorleben und mitgeben wollen. Sie helfen uns im Familienalltag, Dinge in der Erziehung zu priorisieren und Hürden zu navigieren. Aber es ist gar nicht so leicht, unsere Werte genau zu benennen. Hier kommen einige Werte, die unsere Kinder stärken – und auch mehr Harmonie in unser Miteinander bringen. Sie lassen sich ganz individuell so umsetzen, wie es zu eurer Familie passt!

*Ein besonderer Eigensinn der Familie liegt darin, dass sich die Liebe wie in einem Perpetuum Mobile verstärkt und selbst erneuert.*

*Reinhard Winter, Ratgeberautor*

***Verlässlichkeit***

Menschen, auf die man sich verlassen kann, wie auf niemanden sonst – vielleicht ist das die schönste Definition von Familie. Wir alle suchen nach einer Gemeinschaft, in der wir uns ohne Wenn und Aber angenommen fühlen, uns angstfrei ausprobieren und Fehler machen dürfen. Und der uns die Gewissheit gibt, dass kein Streit daran etwas ändern kann.

***Gegenseitiger Respekt***

Aber was genau bedeutet das? Unsere Rollen als Eltern und Kinder sind schließlich sehr unterschiedlich. Eltern haben alle Trümpfe in der Hand. Sie haben Macht, Wissen, Geld, Fähigkeiten – aber auch viel Verantwortung. Sein Kind mit Respekt zu behandeln bedeutet, dieses Übergewicht nicht auszunutzen.

Als Leitfaden ist die „Gleichwürdigkeit“ zu nennen: Sie zielt nicht darauf, die natürlich vorhandene ,Übermacht‘ der Eltern zu leugnen oder abzuschaffen. Vielmehr dazu, die Wünsche, Anschauungen und Bedürfnisse aller Familienmitglieder ernstzunehmen, zuzuhören, Entscheidungen zu besprechen. Kinder, die Respekt erfahren, fühlen sich gehört – und sind gerade deshalb sensibel, rücksichtsvoll und offen für Argumente.

***Vertrauen und Verantwortung***

„Das schaffst du schon!“, „Probier’s einfach noch mal“, „Ich bin stolz auf dich!“ – die Bestärkung durch uns Eltern ist der Treibstoff, der unseren Kindern hilft, die Welt zu entdecken. Nur wenn wir unserem Kind vertrauen, können wir es glaubwürdig ermuntern, eigene Erfahrungen zu sammeln, selbstständig zu werden, eigenverantwortliche Entscheidungen zu treffen. Versuchen wir dagegen, unser Kind ständig zu beraten, zu beschützen und zu kontrollieren, erreichen wir das glatte Gegenteil. Denn was als Fürsorge gedacht ist, wirkt verunsichernd. Und die Botschaft lautet dann unbewusst: Du allein kriegst es sowieso nicht hin. Familie ist ein enges Geflecht von Beziehungen. Sie ist aber auch ein großes Projekt, bei dem wir gemeinsam das Ziel verfolgen, gut miteinander zu leben.

https://www.familie.de/schulkind/entwicklung-beziehung/7-werte-die-eure-kinder-staerken-und-mehr-harmonie-ins-familienleben-bringen/